
Castell'scher Marktkommentar

11. Oktober 2018

Ausverkauf am Aktienmarkt - Was steckt dahinter?

Ein Ausverkauf von Technologieaktien hat am gestrigen Mittwoch in den USA zum größten Kursrutsch beim S&P 500 seit Februar 2018 geführt. Auch im Februar hatten die Märkte eine kurze aber heftige Korrekturphase, da die Marktteilnehmer auf einmal Sorgen vor einer restriktiveren Geldpolitik in den USA hatten. Beim jetzigen „sell-off“ ist dies auch wieder einer der Hauptgründe. Es ist eine Korrektur auf die viele gewartet haben, aber ähnlich wie im Februar, kam sie nun schnell und heftig und eine solide Bodenbildung ist noch nicht zu erkennen.

Höhere Zinsen in den USA

Ohne Zweifel sind die gestiegenen Anleihezinsen in den USA ein naheliegender Grund für den Umschwung am Aktienmarkt. In der letzten Woche sind die 10-jährigen US-Treasuries quasi sprunghaft auf ein Siebenjahreshoch gestiegen. Grund hierfür: Eine sehr optimistisch klingende Fed und damit Sorgen vor einem schnelleren Anziehen der Zinsen. Das war genug, um die Nerven der Aktienanleger bloß zu legen. Aber das ist nicht der einzige Grund für den Ausverkauf und kann auch nicht die Schnelligkeit und Stärke der Verluste erklären.

Aktienrotation

Natürlich sind alle Aktien betroffen, doch am schlimmsten hat es die Technologiewerte und solche Indizes, die von ihnen dominiert sind, getroffen. Aktien, die vorher von Investoren sehr stark gesucht waren und sehr hohe Bewertungen hatten, sind stark verkauft worden. Andere hingegen, die an der 2018 Rally nicht so stark partizipiert hatten, traf es nicht mit der gleichen Härte. Dennoch, auch konjunktursensitive Werte und auch Öl sind nach unten durchgereicht worden.

Konjunkturausblick

Obleich die US-Wirtschaft sehr stark ist, mehren sich doch in anderen Regionen leichte Abschwächungstendenzen. Die Unsicherheiten, nicht zuletzt wegen des schwelenden Handelskrieges, haben zugenommen und scheinen erneut in den Fokus der Anleger gerückt zu sein. Auch Emerging Markets-Risiken wurden von den Anlegern lange ignoriert. Sehr typisch für Korrekturen ist, dass sich nun ein großer Teil der Marktteilnehmer auf die Abwärtsrisiken konzentriert, obgleich sich am konjunkturellen Ausblick für die Weltwirtschaft seit letzter Woche nicht viel geändert hat.

Castell'sche Positionierung

Angesichts der Verwerfungen haben wir die Aktienquoten in unseren Strategien angepasst und beobachten die Entwicklungen natürlich genau. Bei den defensiven Mandaten haben wir das Aktienexposure auf circa 10 Prozent, bei ausgewogenen Strategien auf etwa 34 Prozent und bei dynamischen auf ungefähr 60 Prozent reduziert. Es hat sich als richtig erwiesen, nicht in Schwellenländern investiert zu sein. Nach vorne heraus ist nun wichtig, wie die Berichtssaison anläuft und insbesondere wie optimistisch die Unternehmen in die Zukunft blicken.

Diese Information ist eine Marketing-Information der Fürstlich Castell'schen Bank und stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgendeines Finanzinstrumentes dar, sondern dient ausschließlich Informationszwecken. Die hierin aufgeführten Produkte und Dienstleistungen sind nicht für jeden Anleger geeignet. Die Fürstlich Castell'sche Bank übernimmt mit dieser Information keinerlei Beratungs- oder Treuepflichten gegenüber einem Anleger. Dieses Dokument ersetzt weder die individuelle Anlageberatung, noch die individuelle, qualifizierte Steuerberatung und erhebt nicht den Anspruch, eine vollständige Darstellung von Risiken und Produkteigenschaften zu enthalten. Wir empfehlen Ihnen ausdrücklich, vor Abschluss eines Geschäftes Ihren persönlichen Berater zu konsultieren. Jedes Angebot oder jede Transaktion, welche sich auf in diesem Dokument enthaltene Angaben bezieht, wird auf Basis einer separaten und hiervon unabhängigen Vereinbarung unterbreitet. Die in den vorliegenden Unterlagen dargestellten indikativen Anlagemöglichkeiten und Portfoliostrukturen sowie darin enthaltene Modellrechnungen basieren auf den uns bisher von Ihnen mitgeteilten Informationen und Daten, deren Richtigkeit wir nicht geprüft haben. Diese Darstellung erhebt keinen Anspruch auf umfassende Geeignetheit, sondern soll Sie lediglich über die generellen Möglichkeiten einer Anlage informieren. Die in diesem Dokument enthaltenen Daten stammen aus Quellen, die wir für zuverlässig halten. Für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Daten übernimmt die Bank keine Haftung. Sämtliche Darstellungen, Meinungen und Einschätzungen einschließlich zukunftsgerichteter Prognosen beruhen auf Daten und Einschätzungen der Bank zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments, die sich, auch im Hinblick auf die gegenwärtige Rechts und Steuerlage, jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern können. Die in dieser Information dargestellten Anlagemöglichkeiten und Portfoliostrukturen können aufgrund des Marktgeschehens kurzfristig gegenstandslos werden und haben deshalb nur momentanen Charakter. Zu einer Mitteilung von künftigen Änderungen ist die Bank nicht verpflichtet. Es besteht keine Verpflichtung der Bank, dieses Dokument zu aktualisieren oder anzupassen. Darstellungen oder Angaben zu Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Dieses Dokument darf ohne die ausdrückliche Zustimmung der Fürstlich Castell'schen Bank weder vervielfältigt noch verbreitet werden. Die Fürstlich Castell'sche Bank übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste, die direkt oder indirekt aus der Verteilung oder Verwendung dieses Dokuments oder seiner Inhalte entstehen.